

# SOTA-QTC

**Bearbeiter:**  
**Dipl.-Ing. Harald Schönwitz, DL2HSC**  
**Försterweg 8, 09437 Börnichen**  
**E-Mail: dl2hsc@darf.de**



## ■ SOTA in München

Am 8. und 9. 3. 08 fand in München die traditionelle Amateurfunktagung statt. Zu dieser Veranstaltung wurde das SOTA-Programm durch DD1LD, DG6TOM, DM2AXL, DJ5KZ und DL2DVE (SOTA-DL) vorgestellt. Am Präsentationsstand waren neben dem Blickfang (Zelt und Wanderrucksack) einige Vertikalantennen aufgebaut. Einige typische Bergfunkstationen wie IC-706, FT-857, FT-817, KX1 und NorCal40 mit Zubehör, u. a. Batterien, Anpassgeräte sowie Aufbaukonzepte, und eine im Hintergrund laufende Video-Präsentation von Bergtouren zogen die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich.

Die am häufigsten gestellten Fragen waren unter anderem: Steht mein Haus- oder Contestberg in der Bergliste? Nach kurzem Suchen im Referenzhandbuch konnte diese Frage oft mit „ja“ beantwortet werden. Kann man zu jeder Zeit und auch mit einem Handfunkgerät an SOTA teilnehmen? Hier lautete die Antwort ebenfalls „ja“. Weitere Fragen bezogen sich auf Aktivitäts- und Anruffrequenzen. Hier wurden die Kurzwellen-QRP-Frequenzen und 145,525 MHz empfohlen. Diese UKW-Frequenz deshalb, weil sie die Anruffrequenz des DARC-Ortsverbandes Erding (C25) ist. In diesem OV



**DL2DVE und DD1LD**  
**(v.l.) am SOTA-Stand in**  
**München**

Foto: DD1LD

gibt es schon einige aktive SOTA-Jäger und man freut sich über eine rege Aktivität auf jener Vorzugsfrequenz, wie Ingo, DJ5CL, mitteilt. Sämtliche 50 Flyer, die 25 CDs mit Informationsmaterial sowie die vorbereiteten Stations- und Antennenbeschreibungen fanden ihren Weg zu interessierten OMs. Mehr Beiträge und Bilder kann man auf der von Dzianis, DD1LD, neu gestalteten Internetseite [www.sota-dl-alpen.de](http://www.sota-dl-alpen.de) nachlesen und sehen.

Anregungen für Bergfunker und andere outdoorbegeisterte Funkamateure gab es auch auf dem AATiS-Bundeskongress am selben Wochenende in Goslar. Während eines Antennenbaueminars unter Leitung von DL2HSC wurden Kurzwellendipole sowie Multiband-Vertikalantennen für den Portabelbetrieb gebaut.

14 Teilnehmer konnten abschließend mit dem FUNKAMATEUR-Antennenanalysator (FA 3/07, S. 282) ihre Aufbauten auch testen.

## ■ SOTA im Wachstum

Auch in diesem Jahr setzt sich das schnelle Wachstum der SOTA-Assoziationen fort. Nachdem bereits im April Polen und Finnland, im Mai Liechtenstein und Norwegen starteten, kommt ab Juni Schweden dazu. In SM wird es neun Regionen mit 292 gelisteten Bergen geben. Insgesamt 22 Assoziationen sind somit ab Sommer aktiv, weitere 12 haben (einige schon seit längerer Zeit) Interesse bekundet.

Nach einer DM-Aktivitätsflaute in den vergangenen Wochen, wahrscheinlich durch den Trubel um die Regeländerungen hervorgerufen, haben sich die KW-Bänder auch in den deutschen Mittelgebirgen wieder belebt.

Auch auf den UKW-Bändern waren z. B. in Sachsen an den schönen Tagen der vergangenen Wochen manchmal OPs von mehr als zehn Bergen gleichzeitig aktiv, sodass es schon schwierig wurde, eine freie Frequenz zu finden. Leider fühlten sich manche OMs in Mitteleuropa durch diese Aktivitäten in ihren Ortsrunden so belästigt, dass sie ihre Frequenzen durch Aussenden eines Dauerträgers und „Trotz-QSOs“ verteidigen mussten. Hier wäre es schön, wenn beide Seiten zeigen würden, dass sie noch über ein wenig Ham Spirit verfügen und Toleranz und Rücksicht üben.

## ■ SOTA im Internet

Im vergangenen Monat wurde die Website ([www.sota.org.uk](http://www.sota.org.uk)) von Jon, GM4ZFZ, neu gestaltet. Sie ist jetzt übersichtlicher und enthält mehr Informationen. Über die Navigationsleiste

am Seitenanfang findet man sofort die gewünschten Informationen. Neu ist auch ein kurzer Abriss zur Geschichte von SOTA.

Auf der Assoziationsseite gibt es aber leider keinen direkten Link mehr zu den Seiten der einzelnen Assoziationen. Sehr informativ ist dagegen die „Recent Summit Info“ in SOTA-watch (ebenfalls über die Navigationsleiste erreichbar, [www.sotawatch.org](http://www.sotawatch.org)), hier lassen sich vielfältige Informationen zu den Bergen hinterlegen und abfragen.

In den SOTA-DM-News, Ausgabe Mai, wird von Matthias, DL1JMS, nochmals darauf hingewiesen, dass der Jugendpokal in diesem Jahr doch noch ausgetragen wird. Die Abrechnungsvorlagen sind wie bisher erreichbar.

Danke für die Informationen an DD1LD.